

Prüfung erfolgreich abgelegt

Von Hermann Biebel

Drei Männer und zwei Frauen haben am vergangenen Sonntag (27.10.02) auf der Reitanlage des Postsport Telekom Trier ihre Prüfung zum deutschen Fahrabzeichen der Klasse IV mit Erfolg bestanden. Nach über 80 Stunden umfassenden Unterrichts in Theorie und Praxis waren die fünf Prüflinge bestens von Lehrgangleiter **Reinhold Huss** auf diesen Tag vorbereitet worden. Geprüft wurden außer den fahrtechnischen Fähigkeiten in Schritt und Trab die Grundkenntnisse unter anderem über Pferdehaltung, Fütterung, Krankheiten, Geschirr- und Wagenkunde, Anspannen, Sicherheitsbestimmungen und Richtlinien beim Fahren.



Es war das erste Mal, dass Reinhold Huss diesen Lehrgang auf der Reitanlage des PST Trier durchgeführt hat. Selbst Mitglied in diesem Verein seit vielen Jahren, scheute er bislang diesen Schritt, da es aus seiner Erfahrung nie so ganz einfach ist, eingestellte Turnier- und Schulperde mit Ihresgleichen zu konfrontieren, die ein Ungetüm wie eine Kutsche hinter sich her ziehen. Sicherlich war es gerade am Anfang seines Auftritts auf Monaise für manche Reiter nicht immer ganz angenehm, wenn der Zweispänner hinter irgendeiner Ecke auftauchte. Aber mit der Zeit hatten sich fast alle Artgenossen an dieses schöne Bild gewöhnt, welches mit dem Schloss als Hintergrund besonders attraktiv wirkte. Dies könnte in der Zukunft zur Normalität werden, denn Reinhold Huss erwägt, mit seiner Kutsche auf Monaise zu bleiben. Das Terrain böte optimale Bedingungen für ihn zum Fahren und zudem bestünde auf dieser Anlage das dazu passende Ambiente. Jedoch müsse er zuerst noch mit Johannes Knopp als zuständigem Hausherrn einige Fragen klären, die schließlich und endlich über den Verbleib entscheiden. Jedenfalls fänden es viele Mitglieder eine Bereicherung auf dem ehemaligen Hofgut Monaise, wenn auch weiterhin das typische Getrappel des Gespanns zu hören wäre. Herr Bastian und Herr Schmitt als zuständige Richter betonten in einem abschließenden Statement, dass sie sehr zufrieden über die gezeigten Leistungen waren. Im praktischen Teil konnten alle Prüflinge überdurchschnittlich gute Ergebnisse erzielen und auch in der Theorie wirkten die Teilnehmer gut vorbereitet. Herr Bastian ermahnte aber auch alle daran, durch das verliehene Zertifikat nicht überheblich beim Fahren zu werden. „Nach der Prüfung ist vor der Prüfung“, so die Weisung, die die Ernsthaftigkeit dieses Sports unterstreichen muss. Des weiteren begrüßten beide Richter das Engagement seitens Herrn Huss, der als qualifizierter Ausbilder (Trainer B-Fahrtwart FN) Interessenten die Möglichkeit bietet, diesen schönen Sport endlich auch im Großraum Trier erlernen zu können. Insgeheim waren sich alle drei Herren wohl darüber einig, dass der nächste Lehrgang im kommenden Frühjahr stattfinden wird. Nun denn: „Gute Fahrt“!